

# Mehrere Fragen zu Vertretungsstellen in NRW - Verena

**Beitrag von „Mara“ vom 24. Januar 2008 10:30**

Hi!

Da es bei mir mit einer festen Stelle zum 1.2. nicht geklappt hat, suche ich eine Vertretungsstelle (am liebsten aber erst ab Ende Februar oder März) und das stellt sich als schwieriger heraus als ich dachte (da jetzt viele Leute mit dem Ref fertig geworden sind, gibt es anscheinend wohl auch einen ziemlichen Run auf die Vertretungsstellen).

Na ja, wie auch immer; hier meine Fragen:

1. Werden mittlerweile alle Vertretungsstellen über Verena vergeben oder macht es auch Sinn sich direkt ans Schulamt zu wenden?
2. Kann ich, obwohl ich nicht getauft bin, Vertretungsunterricht an einer katholischen Grundschule geben (bei festen Stellen darf man sich ohne katholisch zu sein, dort ja nicht bewerben, aber für Vertretung?) ?
3. Soweit ich weiß kann ich mich auch für Stellen an Haupt- und Förderschulen bewerben. Aber habe ich da (mit reiner Primarstufenausbildung) überhaupt Chancen?
4. Meint ihr, dass es zumindest nach den Osterferien (solange würde ich zur Not ja warten) wieder einige neue Vertretungsstellen geben wird?

Wäre nett, wenn mir jemand auf eine oder mehrere meiner Fragen antworten könnte.

Viele Grüße

Mara

---

**Beitrag von „flecki“ vom 24. Januar 2008 14:20**

Hallo,

es macht auf jeden Fall Sinn dich auch direkt beim Schulamt zu melden. Es kann ja sein, dass eine Vertretung mit genau deinem Fächerkanon gesucht wird. Und wenn man deinen Namen einmal gehört hat ist das sicherlich von Vorteil!

Natürlich kannst du auch Unterricht an einer kath. GS erteilen. Meine Ausbildungsschule und auch jetzt meine "Vertretungsschule" sind kath. Bekenntnisschulen. Ich habe an beiden ev. RU unterrichtet. UND du kannst dich auch an kath. Schulen für eine feste Stelle bewerben. Wenn die ausgeschriebenen Fächer stimmen ist das kein Problem.

Du kannst dich nicht nur an Haupt- und Förderschulen bewerben, sondern auch an Realschulen. Gym bin ich mir nicht ganz sicher, ich meine aber auch! Habe mich selber an einer Realschule beworben und wäre ich nicht schwanger gewesen hätte ich den Vertretungsvertrag auch bekommen.

Vertretungsstellen werden immer neu eingestellt, da kannst du von einem auf den anderen Tag etwas passendes finden!! Wenn du dazu noch flexibel bist sollte das kein Problem sein.

Ich weiß nicht ob es für dich möglich ist, aber bewerbe dich auch in NS, besonders auf Feuerwehrstellen. Ich habe von dort in den letzten 4 Wochen 5 Angebote bekommen - alle mit voller Stundenzahl bis zum Ende des Schuljahres.

Falls du noch Fragen hast - immer her damit.

Ig  
Melanie

---

### **Beitrag von „Mara“ vom 25. Januar 2008 10:16**

Danke Melanie für deine Antworten. Das hat mich alles schon mal etwas beruhigt (wobei sich gerade heute nochmal eine andere Alternative eröffnet hat - habe doch noch ein Gespräch für eine feste Stelle bei einer selbstständigen Schule - vielleicht wird daraus ja was).

Dass man als evangelischer Reli-Lehrer an eine kath. Grundschule darf, wusste ich, aber ansonsten muss man zumindest für die festen Stellen definitiv katholisch sein - das stand bei allen Ausschreibungen für die festen Stellen auch dabei (also man durfte sich nur bewerben, wenn man katholisch ist - finde ich zwar 🤪, aber ist so). Aber für Vertretungsstellen kann das ja anders sein - da frage ich wohl am besten mal direkt bei den Schulen nach.

Dass man auch an Realschulen oder gar Gymnasien Chancen bei Vertretungsunterricht hat, hätte ich nicht gedacht. Aber ist ja eigentlich auch toll - mal was ganz anderes. Am Unterrichten in der Sek I hätte ich für eine zeitlang glaube ich auch richtig Spaß - vor allem beim Mathe-Unterricht. Aber wenn man sowas macht, dann sammelt man wohl keine Erfahrungen, die nachher für eine feste Stelle im Grundschulbereich von Vorteil sein könnten oder was meinst du?

In Niedersachsen kann ich mich im Moment leider nicht bewerben, denn wir wohnen zu weit von der Bundeslandgrenze weg als dass ich pendeln könnte und mein Mann arbeitet nunmal hier und meine Tochter wird gerade hier in der KiTa eingewöhnt. Zumindest für eine Vertretungsstelle käme das nicht in Frage. Für eine feste Stelle wäre das natürlich etwas anderes. Das könnte ich mir gut vorstellen dafür nach Niedersachsen zu gehen. Wie stehen denn in Niedersachsen die Chancen auf feste Stellen? Ich dachte immer, dass die Chancen dort eher schlechter sind als in NRW.

Viele Grüße  
Nora

---

### Beitrag von „flecki“ vom 25. Januar 2008 12:50

Wenn das bei der Stellenausschreibung dabei stand (dass man kath. sein muss) dann hast du natürlich keine Chance. Aber dann muss es dabei stehen!! Ansonsten ist das heute ja nicht mehr so extrem.

Für dein Gespräch drücke ich dir natürlich alle Daumen. Wäre doch schön wenn es noch klappen würde!

Da ich deinem Profil nicht entnehmen kann wo du wohnst habe ich diesen Vorschlag gemacht. Wenn es zu weit weg ist kommt es natürlich nicht in Frage. Bei mir liegt die Landesgrenze gerade mal 10km entfernt, da wäre das weniger ein Problem 😊

Ich glaube NS und NRW tun sich nicht viel bei der Stellenvergabe. Mir gefällt in NS besser, dass man nicht zwingend Englisch haben muss um sich zu bewerben. In NRW fallen ja mehr als die Hälfte der Angebote raus wenn man kein Englisch hat.

Ig  
Melanie